

Tag der offenen Tür bei A+B: Generationenhilfe freut sich über Spende

Rund 2000 Euro kamen bei Basar der Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft zusammen

VON DENNIS NOBBE

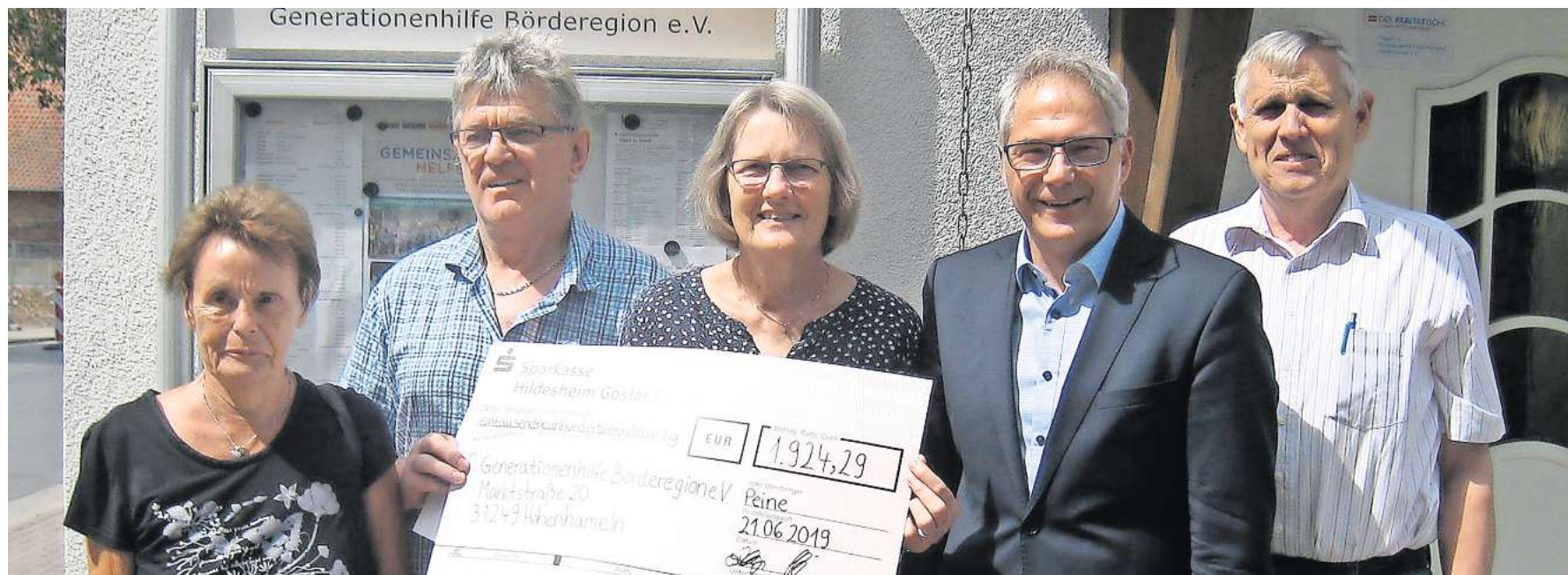
HOHENHAMELN/STEDUM-BEKUM. Zum Tag der offenen Tür luden kürzlich die Abfall- und Beschäftigungsbetriebe des Landkreises Peine (A+B) in Stedum-Bekum ein. In diesem Rahmen gab es einen Basar der Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft.

Über den Erlös in Höhe von annähernd 2000 Euro konnte sich die Generationenhilfe Börderegion aus Hohenhameln freuen.

Die Generationenhilfe ist ein eingetragener Verein und fördert ein selbstbestimmtes Älterwerden mit Verbleib im gewohnten Lebensumfeld. Mit seinen Angeboten und Tätigkeiten stärkt er das nachbarschaftliche Umfeld in den Ortschaften Hohenhameln und Umgebung.

Mehrere Generationenhilfe-Mitglieder besuchten den Tag der offenen Tür bei A+B und informierten sich über die vielschichtige Arbeit der Gesellschaft.

Ebenfalls auf dem Gelände in Stedum-Bekum angesiedelt



Bei der symbolischen Spendenübergabe (v.l.): Gesine Köhler, Konrad Krebs, Ulrike Brandau, Mike Maczollek und Günther Becker.

FOTO: GENERATIONENHILFE BÖRDEREGION

ist die Bildungs- und Beschäftigungsgesellschaft Landkreis Peine (BBg), ein langjähriger Kooperationspartner von A+B. „Langzeitarbeitslose werden in unterschiedlichen Projekten unterwiesen und in ihrer be-

ruflichen Qualifikation unterstützt mit dem Ziel, eine Beschäftigung im ersten Arbeitsmarkt zu finden“, schildert Gisela Grote von der Generationenhilfe.

Den Tag der offenen Tür ergänzte die BBg mit einem Basar, auf dem Ergebnisse der Projektarbeiten, erstellt aus verschiedenen Recyclingmaterialien, präsentiert und zum

Verkauf angeboten wurden. Beteiligt war dabei die EDV-Werkstatt, die Kreativwerkstätten „Dienste rund ums Haus“, die Fahrrad- und Metallwerkstatt sowie die Holzwerkstatt.

Auf dem Gelände des Abfall-Entsorgungszentrums befindet sich die Metall- und Fahrradwerkstatt. Die übrigen haben ihre Standorte in

Peine und ergänzten mit ihren Arbeiten den Basar, der sich als Besuchermagnet entwickelte.

Die ausgestellten Produkte, zum Beispiel aufgearbeitete und wieder voll funktionsfähige Computer sowie Fahrräder, standen am Tag der offenen Tür zum Verkauf. „Dabei erwiesen sich die aus Paletten gefertigten Möbel wie Bänke,

Regalwände und auch eine Bar mit Hockern als das Highlight der Ausstellung“, so Grote. Dies unterstrich die lange Auftragsliste, die in den kommenden Monaten noch abgearbeitet werden soll. Der Erlös der Verkäufe in Höhe von beinahe 2000 Euro übergab nun Mike Maczollek, Vertreter des A+B-Vorstands, an die Generationenhilfe.

➔ Auf dem Gelände des Abfall-Entsorgungszentrums befindet sich die Metall- und Fahrradwerkstatt.